

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Treffen a. O. am **Dienstag, 22. April 2025** mit dem Beginn um 18:00 Uhr im Wappensaal des Marktgemeindeamtes Treffen am Ossiacher See.

Anwesend:

Vorsitzender: Bgm. Klaus Glanznig
GV-Mitglieder: 1.Vzbgm. Andreas Fillei
GV Otto Steiner
GV Ing. Bertram Mayrbrugger
GV LAbg. DI Christof Seymann

GR-Mitglieder: GR Armin Misotitsch
GRⁱⁿ Bettina Harnisch
GR Mag. Friedrich Wernitznig, MSc.
GRⁱⁿ Michaela Oberortner
GRⁱⁿ Ingrid Hildebrandt
GR Georg Berger
GR Thomas Fleischhacker, BA MA
GR Christian Bernsteiner
GR Bernhard Gassler jun. (gem. Verzichtserklärung Reinhard Maier bzw. Herbert Stefaner)
GR Mag. Ernst Krainer
GR Christian Noisternig
GR Christian Adelbrecht
GRⁱⁿ Patrizia Prettnner

entschuldigt: GRⁱⁿ Mag.^a Nina Lisa Drekonja, MA
GRⁱⁿ Gerda Burian, MSc.
GR Ing. Josef Pfeifhofer

nicht anwesend: 2.Vzbgm. DI Bernhard Gassler (am 20.03.2025 verstorben)

nicht entschuldigt: GR Christian Adelbrecht

Ersatzmitglieder Ersatz-GR DI Bernd Fink für 2.Vzbgm. DI Bernhard Gassler
Ersatz-GRⁱⁿ Constanze Zankl für GRⁱⁿ Mag.^a Nina Lisa Drekonja, MA
Ersatz-GR Johann Kumpitsch für GRⁱⁿ Gerda Burian, MSc.
Ersatz-GRⁱⁿ Michaela Tschojer für GR Ing. Josef Pfeifhofer

weilers anwesend: ALⁱⁿ Mag.^a (FH) Daniela Majoran, MA
FV Martin Kofler
BH-Stellvertreter Mag. Stefan Trabe bis TOP 09

Schriftführung: Julia-Carolin Kramer

Der **Vorsitzende** begrüßt alle Anwesenden und dankt für das pünktliche Erscheinen. In der Folge begrüßt er auch die heute anwesenden Zuhörer sowie Vertreter der Presse. Nachdem die entschuldigten GR-Mitglieder ordnungsgemäß vertreten sind, stellt der Vorsitzende die Beschlussfähigkeit fest. Weiters informiert der Bürgermeister, dass die Einladung zur gegenständlichen Sitzung des Gemeinderates ordnungsgemäß und rechtzeitig ergangen ist und die E-Mail-Zustellnachweise vorliegen. Der Vorsitzende teilt mit, dass der Tagesordnungspunkt 13 abgesetzt wird und stellt er nunmehr die geänderte Tagesordnung zur Diskussion. Es ergeben sich keine Wortmeldungen und wird dieser seitens des Gemeinderates **einstimmig entsprochen**. Die Tagesordnung stellt sich wie nachstehend ersichtlich dar.

TAGESORDNUNG

1. Bestellung von zwei Gemeinderatsmitgliedern zur Mitfertigung der Niederschrift
2. Angelobung eines Mitgliedes des Gemeinderates durch den Bürgermeister
3. Nachwahl des 2. Vizebürgermeisters und der sonstigen Mitglieder des Gemeindevorstandes sowie deren Ersatzmitglieder
4. Angelobung des 2. Vizebürgermeisters durch den Bezirkshauptmann
5. Angelobung von sonstigen Mitgliedern des Gemeindevorstandes sowie deren Ersatzmitglieder durch den Bürgermeister
6. Nachwahl von Ausschussmitgliedern
7. Beratung und Beschlussfassung über die Verordnung über die Aufteilung der Aufgaben des Bürgermeisters hinsichtlich des eigenen Wirkungsbereiches auf den Bürgermeister, die Vizebürgermeister und die sonstigen Mitglieder des Gemeindevorstandes
8. Beratung und Beschlussfassung über die Nachbesetzung diverser Gremien
9. Rechnungsabschluss 2024
 - a. Bericht des Kontrollausschussobmannes über das Ergebnis des Rechnungsabschlusses 2024
 - b. Beschlussfassung gemäß § 54 Abs 1 K-GHG – Kärntner Gemeindehaushaltsgesetz
10. Beratung und Beschlussfassung über die Nutzungsbedingungen inkl. der Gebühren Seepark Annenheim
11. Beratung und Beschlussfassung über die Benennung der neu angelegten Straße beim Wohnprojekt „Doppelhaushälften Treffen“ der Firma Willroider GmbH
12. Beratung und Beschlussfassung über die Aufhebung von Aufschließungsgebiet HQ 02/2024
- ~~13. Beratung und Beschlussfassung über die Änderung des Flächenwidmungsplanes WP 14/2023~~
14. Beratung und Beschlussfassung über die Auflassung eines Teilstückes von öffentlichem Gut der Parz. 541, KG Sattendorf, in der Seeuferstraße in Annenheim
15. Beratung und Beschlussfassung hinsichtlich der Tarifordnung 2025/2026 für die GTS Treffen und Sattendorf

VERLAUF DER SITZUNG

Pkt. 1 der Tagesordnung:

Bestellung von zwei Gemeinderatsmitgliedern zur Mitfertigung der Niederschrift

Als Prüfer über die gegenständliche Niederschrift werden vom **Vorsitzenden**

GRⁱⁿ Ingrid Hildebrandt & GR Christian Noisternig

vorgeschlagen.

Diese Nominierung nehmen die beiden Genannten und der Gemeinderat zur Kenntnis.

Pkt. 2 der Tagesordnung:

Angelobung eines Mitgliedes des Gemeinderates durch den Bürgermeister

Der Bürgermeister bringt zur Kenntnis, dass aufgrund des plötzlichen und unerwarteten Ablebens von 2.Vzbgm. DI Bernhard Gassler ein Mitglied der FPÖ-GR-Fraktion als ordentliches Gemeinderatsmitglied nachrücken muss. Weiters führt **der Bürgermeister** aus, dass Herr GR Reinhard Maier als ordentliches Mitglied des Gemeinderates, gemäß Verzichtserklärung vom 16.04.2025,

ausscheiden wird und daher ein weiteres Mitglied nachrücken muss. Ebenso wurde seitens Ersatz-GR Herbert Stefaner am 17.04.2025 eine Verzichtserklärung abgegeben.

Demzufolge sollen die gemäß letzter GR-Wahl nächst gereihten Mitglieder der FPÖ-GR-Fraktion, Herr Dipl.-Ing. Bernd Fink bzw. Bernhard Gassler jun., nunmehr ordentliche GR-Mitglieder werden, was der Gemeinderat einhellig zur Kenntnis nimmt.

In der Folge legen **Dipl.-Ing. Bernd Fink und Bernhard Gassler jun.** ihr Gelöbnis in die Hand des Bürgermeisters mit den Worten „**ich gelobe**“ ab.

Der Bürgermeister wünscht GR Dipl.-Ing. Bernd Fink und GR Bernhard Gassler jun. das Beste für ihre zukünftigen Tätigkeiten im Gemeinderat.

Pkt. 3 der Tagesordnung:

Nachwahl des 2. Vizebürgermeisters und der sonstigen Mitglieder des Gemeindevorstandes sowie deren Ersatzmitglieder

Der **Vorsitzende** führt aus, dass es aufgrund der erfolgten Änderungen in der FPÖ-GR-Fraktion im Gemeinderat bzw. Gemeindevorstand zu Änderungen kommt und liegt folgender Vorschlag vor:

Als 2.Vizebürgermeisterin soll nunmehr Dorelies Rapotz-Mölzer fungieren (Ersatz GR Dipl.-Ing. Bernd Fink). Das bisherige Gemeindevorstandsmitglied Otto Steiner bleibt bestehen.

Ein Wahlvorschlag wurde dem Amt übermittelt.

Der Vorschlag der FPÖ-GR-Fraktion wird seitens des Gemeinderates **einhellig zur Kenntnis genommen.**

Pkt. 4 der Tagesordnung:

Angelobung des 2.Vizebürgermeisters durch den Bezirkshauptmann

In Erledigung des gegenständlichen Tagesordnungspunktes ersucht **der Bürgermeister** Bezirkshauptmann-Stellvertreter Mag. Stefan Trabe die Angelobung der 2.Vizebürgermeisterin Dorelies Rapotz-Mölzer vorzunehmen.

In der Folge legt **2. Vizebürgermeisterin Dorelies Rapotz-Mölzer** ihr Gelöbnis in die Hand des Bezirkshauptmann-Stellvertreters mit den Worten „**ich gelobe**“ ab.

Pkt. 5 der Tagesordnung:

Angelobung von sonstigen Mitgliedern des Gemeindevorstandes sowie deren Ersatzmitglieder durch den Bürgermeister

Die Angelobung der sonstigen Mitglieder des Gemeindevorstandes und deren Ersatzmitglieder erfolgt durch den **Bürgermeister.**

Darauf legt **GR Dipl.-Ing. Bernd Fink** das Gelöbnis in die Hand des Bürgermeisters mit den Worten „**ich gelobe**“ ab.

Pkt. 6 der Tagesordnung:

Nachwahl von Ausschussmitgliedern

Da **Bürgermeister** führt aus, dass es aufgrund der unter TOP 2 bis 5 erfolgten Änderungen im Gemeinderat bzw. Gemeindevorstand natürlich auch in den Ausschüssen zu Änderungen kommt und liegen die db. Vorschläge vor.

Der Vorschlag der FPÖ-GR-Fraktion wird seitens des Gemeinderates **einheitlich zur Kenntnis genommen**.

Pkt. 7 der Tagesordnung:

Beratung und Beschlussfassung über die Verordnung über die Aufteilung der Aufgaben des Bürgermeisters hinsichtlich des eigenen Wirkungsbereiches auf den Bürgermeister, die Vizebürgermeister und die sonstigen Mitglieder des Gemeindevorstandes

Die Amtsleiterin erläutert die nachstehende Verordnung den Gemeinderatsmitgliedern.

Es gelangt zur Behandlung:

VERORDNUNG

des Gemeinderates der Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See vom 22. April 2025, Zahl: 1a-004/1-2025-MAD, mit welcher die Aufgaben des Bürgermeisters hinsichtlich des eigenen Wirkungsbereiches auf den Bürgermeister, die Vizebürgermeister und die sonstigen Mitglieder des Gemeindevorstandes aufgeteilt werden

Aufgrund des § 69 Abs. 5 und 7 der Kärntner Allgemeinen Gemeindeordnung 1998 (K-AGO), LGBL Nr. 66/1998, in der Fassung des Gesetzes LGBL Nr. 94/2024 wird mit Zustimmung der Landesregierung verordnet:

§ 1

Die Aufgaben des eigenen Wirkungsbereiches gemäß § 69 Abs. 2 und 3 K-AGO werden auf den Bürgermeister, die Vizebürgermeister und die sonstigen Mitglieder des Gemeindevorstandes wie folgt aufgeteilt:

Referat I: Bürgermeister

Klaus GLANZNIG

Finanzen, Personal, Feuerwehrwesen, Sicherheit, Katastrophenplan, Zivilschutz, gemeindeeigenen Liegenschaften, Wirtschaft und Betriebsansiedelungen, öffentlicher Verkehr, Transparenz, Kommunikation und Medien, Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung;
Soziales, Kultur und Familie, Familienfreundliche Gemeinde, Jugend und Seniorenbetreuungseinrichtungen, Kinderbetreuungseinrichtungen, Musikschule, Schulen und schulische Nachmittagsbetreuung, Schüler- und Kindergartentransport, Kirchliche Angelegenheiten, Kultur und Brauchtumspflege, Soziale Wohlfahrt und sozialpolitische Maßnahmen, Vereine, Wohnungsvergaben

Referat II: 1. Vizebürgermeister

Andreas Fillei

Abfallentsorgung, Wasserver- und Wasserentsorgung, Breitbandausbau, Energieeffiziente Gemeinde, Klimaschutz und CO² Neutralität, Klimafitte Mobilität, fahrradfreundliche Gemeinde (Radwege), Raumplanung (Örtliches Entwicklungskonzept, Flächenwidmungen, Ortskernentwicklungen), Raumplanung und Flächenwidmung, Umwelt, allgemeine Umweltschutzmaßnahmen, Klima- und Energiemaßnahmen

Referat III: 2. Vizebürgermeisterin

Dorelies Rapotz-Mölzer

Land- und Forstwirtschaft, Errichtung und Betreuung der Reitwege, Fischerei, Natur- und Landschaftsschutz, Jagdliche Angelegenheiten, Jagdvergaben, Wildschäden, Gesundheitswesen, Gesunde Gemeinde, GO Mobil, Bewertung gemeindeeigene Liegenschaften

Referat IV: Gemeindevorstand

DI Christof Seymann

Öffentliches Straßen- und Wegenetz (Bau und Erhaltung), Beschilderung, Öffentliche Beleuchtung, Schneeräumung, Verkehrssicherheit, Oberflächenentwässerung, Ländliches Wegenetz, Lärmschutzmaßnahmen, Mautstraße Gerlitzen, Schutz vor Naturgefahren, Gefahrenzonenplanung

Referat V: Gemeindevorstand Otto Steiner

Sport- und Sportanlagen, Tourismusangelegenheiten (sofern der Gemeinde zugeordnet), Blumen- und Anlagengestaltung, Museen, Seepark / Seearena Annenheim Betrieb, Schiffsanlegestellen, Wanderwege, Städte- und Gemeindepartnerschaften

Referat VI: Gemeindevorstand Ing. Bertram MAYRBRUGGER

Bauangelegenheiten, Bauwesen, Bebauungsplan, Feuerpolizei, Friedhöfe, Hochbau, Öffentliche Bauten, Sportstättenbau, Wohnungsbau, Ortsbildpflege, Gestaltung von öffentlichen Plätzen und Flächen, Erhaltung und Betrieb der öffentlichen Bäder,

§ 2

Alle Angelegenheiten des eigenen Wirkungsbereiches, die nicht taxativ einem Referenten zugewiesen wurden, fallen in die Zuständigkeit des Bürgermeisters.

§ 3

Die Mitglieder des Gemeindevorstandes haben sich im Verhinderungsfalle wie folgt zu vertreten:

	Gemeindevorstand	Stellvertreter	Ersatz
Bürgermeister	Klaus Glanznig		
1. Vizebgm.	GV Andreas Fillei	GV DI Christof Seymann	GR Georg Berger
2. Vizebgm.	GV Dorelies Rapotz-Mölzer	GV Otto Steiner	GR Dipl. Ing. Bernd Fink

Sonstige Gemeindevorstandsmitglieder:

	Gemeindevorstand	Stellvertreter	Ersatz
GV SPÖ	GV DI Christof Seymann	1. Vzbgm. Andreas Fillei	GRin Gerda Burian, MSc
GV FPÖ	GV Otto Steiner	GV Dorelies Rapotz-Mölzer	GR Christian Bernsteiner
GV ÖVP	GV Bertram Mayrbrugger	Bgm. Klaus Glanznig	GR Christian Adelbrecht

§ 4

Inkrafttreten

- (1) Diese Verordnungen tritt mit Ablauf des Tages der Freigabe zur Abfrage im Internet in Kraft.
(2) Mit dem Inkrafttreten dieser Verordnung tritt die Verordnung des Gemeinderates der Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See vom 19. März 2024, Zahl: 1a-004/1-2024-MAD, außer Kraft.

Der Bürgermeister
Klaus Glanznig

Es ergeben sich db. keine Wortmeldungen. **Der Bürgermeister** bringt die vorstehende Verordnung zur Abstimmung und **wird** diese seitens des Gemeinderates **einstimmig entsprochen**.

Pkt. 8 der Tagesordnung:

Beratung und Beschlussfassung über die Nachbesetzung diverser Gremien

Die Amtsleiterin erläutert die Änderungen in den Gremien. Sie hält fest, dass es lediglich im Kindergartenkuratorium zu einer Änderung gekommen ist.

Es ergeben sich db. keine Wortmeldungen. **Der Bürgermeister** bringt die vorstehende Gremienbesetzungsänderung zur Abstimmung und **wird** diese seitens des Gemeinderates **einstimmig angenommen**.

Vor Tagesordnungspunkt 9 verlässt der Bezirkshauptmann-Stellvertreter Mag. Stefan Trabe die ggst. Sitzung.

Pkt. 9 der Tagesordnung:

Rechnungsabschluss 2024

- a) **Bericht des Kontrollausschussobmannes über das Ergebnis des Rechnungsabschlusses 2024**
- b) **Beschlussfassung gemäß § 54 Abs 1 K-GHG – Kärntner Gemeindehaushaltsgesetz**

Zu a) Bericht des Kontrollausschussobmannes über das Ergebnis des Rechnungsabschlusses 2024

Obmann Mag. Krainer erläutert auszugsweise die textlichen Erläuterungen des Rechnungsabschlusses 2024

GR Mag. Krainer kritisiert Straßenreferent DI Seymann bzgl. der Einsparungen bei den Straßeninstandhaltungen. Er vertritt die Meinung, dass solche Sparmaßnahmen der falsche Weg sind. Er vertritt auch weiterhin die Meinung, dass die Abwicklung beim Projekt Sportplatz nicht ordnungsgemäß durchgeführt wurde, so **Mag. Krainer** weiter.

GV LAbg. DI Seymann hält zu vorstehenden Ausführungen von Mag. Krainer fest, dass seine Arbeit als Straßenreferent sehr intensiv und komplex ist und man schon vieles umsetzen konnte. Der Grund für das übrig gebliebene Geld ist, dass vieles noch über den Katastrophenfonds abgewickelt werden konnte. Außerdem musste man bei der Ausschreibung der Brücken in eine zweite Planungsphase einsteigen. Fest steht dennoch, dass einige Projekte aufgrund finanzieller Schwierigkeiten einfach nicht umsetzbar sind, so **DI Seymann** weiter.

Der Bürgermeister bedankt sich bei DI Seymann für seine Arbeit als Straßenreferent – diese ist sehr komplex und umfangreich.

GV Ing. Mayrbrugger hält fest, dass die Kontrolle der Gemeindefinanzen wichtig und richtig ist. Man kann mit dem Ergebnis des Saldo 1 noch zufrieden sein.

Abschließend hält **der Bürgermeister** noch fest, dass zusammenfassend gesehen im Jahr 2024 gut gearbeitet worden ist – es ist ein Plus zu verzeichnen, auch wenn dieses nur klein ist. Er teilt mit, dass es ihn in den letzten 12 Jahren gelungen ist € 38 Mio. für unsere Gemeinde zu lukrieren. Außerdem konnte die Pro-Kopf-Verschuldung von € 290,- auf € 190,- verringert werden.

GR Mag. Krainer gibt außerdem zu bedenken, dass trotz der perfekten Lage unserer Gemeinde (Autobahnanbindung, Versorgung, etc.) wenig Betriebsansiedelungen verzeichnet werden. Hierzu wird seitens **des Bürgermeisters** festgehalten, dass im Gewerbegebiet Treffen viele Gespräche in den letzten zwei Jahren gelaufen sind und nunmehr ein fertiges Projekt bereitsteht.

1.Vzbgm. Fillei teilt mit, dass er sich beim Bürgermeister für seinen unermüdlichen Einsatz bedankt. Sein Engagement für unsere Gemeinde ist beeindruckend und gebührt ihm dafür großes Lob.

Weitere Wortmeldungen ergeben sich nicht mehr.

Der Gemeindevorstand stellte in seiner Sitzung vom 08.04.2025 den einstimmigen Antrag an den Gemeinderat, dieser möge dem Rechnungsabschluss 2024 seine Zustimmung erteilen.

Da sich keine Wortmeldungen mehr ergeben bringt **der Bürgermeister** den vorstehenden Antrag zur Abstimmung und **wird** dem seitens des Gemeinderates **einstimmig entsprochen**.

Pkt. 10 der Tagesordnung:

Beratung und Beschlussfassung über die Nutzungsbedingungen inkl. der Gebühren Seepark Annenheim

1.Vzbgm. Fillei erläutert die db. Nutzungsbedingungen.

Der Ausschuss für Land-, Forstwirtschaft und Gesundheit, Sport und Tourismus sowie der Ausschuss für Familie, Soziales und Kultur der Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See stellen nach eingehender Beratung und Abstimmung durch die Obfrau und den Obmann den
einstimmigen **A n t r a g**
an den Gemeinderat, im Wege des Gemeindevorstandes, die Nutzungsbedingungen inkl. Tarifordnung für den Seepark Annenheim zu **genehmigen**.

Der Gemeindevorstand trat den db. Antrag in seiner Sitzung vom 08.04.2025 einstimmig bei.

GR Bernsteiner teilt mit, dass auf S. 3 der Verweis auf „***“ nicht richtig ist und bittet dies zu korrigieren.

Der Bürgermeister dankt in diesem Zuge Herrn 1.Vzbgm. Fillei, Frau 2.Vzbgm.ⁱⁿ Rapotz-Mölzer bzw. GR Berger für deren Engagement hinsichtlich der Ausarbeitung der Nutzungsbedingungen. Er würde es für sinnvoll erachten, wenn man sich diese Bedingungen nach einem Jahr erneut anschaut, um festzustellen, ob diese korrekt aufgestellt sind bzw. Adaptierungen notwendig sind.

Weitere Wortmeldungen ergeben sich nicht, der Bürgermeister bringt den o.a. Antrag zur Abstimmung und wird dem seitens des Gemeinderates einstimmig entsprochen.

Vor Behandlung von Tagesordnungspunkt 11 erklärt sich GRⁱⁿ Bettina Harnisch für befangen und verlässt den Sitzungssaal vorübergehend.

Pkt. 11 der Tagesordnung:

Beratung und Beschlussfassung über die Benennung der neu angelegten Straße beim Wohnprojekt „Doppelhaushälften Treffen“ der Firma Willroider GmbH

GV LABg. DI Seymann erläutert den Sachverhalt. Er teilt außerdem mit, dass der Name „Berta-Hinteregger-Weg“ eine Würdigung der verstorbenen Frau Hinteregger ist – sie hat jahrelang dort gelebt und gewirkt.



Der Ausschuss für nachhaltige Entwicklung, Infrastruktur und Umwelt – Referat III der Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See stellte in der Sitzung am 12.03.2025 nach eingehender Beratung den **mehrheitlichen Antrag** an den GR im Wege des GV, die Benennung der neu angelegten Straße in Berta-Hinteregger-Weg zu beschließen.

Der Gemeindevorstand trat dem db. Antrag in seiner Sitzung vom 08.04.2025 einstimmig bei.

GR Mag. Krainer führt aus, dass der Name des Weges prinzipiell nebensächlich ist. Er vertritt die Meinung, dass man über die seitens der Anrainer eingebrachten Vorschläge jedenfalls sprechen soll – diese neuen Gemeindebürger wollen gehört werden.

Der Bürgermeister hält lediglich fest, dass es seitens des Ausschusses bzw. Gemeindevorstandes einen Antrag zur Abstimmung gibt – so ist Demokratie.

2.Vzbgm.ⁱⁿ Rapotz-Mölzer hält fest, dass die seitens der Anrainer eingebrachten Vorschläge schon etwas weitschweifig sind und nicht direkt Bezug zum Ort haben.

Weitere wesentliche Wortmeldungen ergeben sich nicht. **Der Bürgermeister** bringt den db. Antrag zur Abstimmung und wird dem **mehrheitlich entsprochen**.

Anmerkung: GRⁱⁿ Bettina Harnisch bei der Abstimmung nicht anwesend aufgrund von Befangenheit

Um 18:54 verlassen GV Ing. Bertram Mayrbrugger und GR Christian Bernsteiner die Sitzung vorübergehend.

GRⁱⁿ Bettina Harnisch kehrt in den Sitzungssaal zurück.

Pkt. 12 der Tagesordnung:

Beratung und Beschlussfassung über die Aufhebung von Aufschließungsgebiet HQ 02/2024

1.Vzbgm. Fillei erläutert den Sachverhalt gemäß Amtsvortrag.

Der Ausschuss für nachhaltige Entwicklung, Infrastruktur und Umwelt – Referat III der Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See stellte in der Sitzung am 12.03.2025 nach eingehender Beratung den

einstimmigen A n t r a g

an den GR im Wege des GV, der beantragten Aufhebung von Aufschließungsgebiet zuzustimmen.

Der Gemeindevorstand trat dem db. Antrag in seiner Sitzung vom 08.04.2025 einstimmig bei.

Es ergibt sich keine Diskussion. **Der Bürgermeister** bringt den db. Antrag zur Abstimmung und ergibt diese die **einstimmige Annahme seitens des Gemeinderates**.

Anmerkung: Abstimmung ohne GV Ing. Bertram Mayrbrugger und GR Christian Bernsteiner

Pkt. 13 der Tagesordnung:

Beratung und Beschlussfassung über die Änderung des Flächenwidmungsplanes WP 14/2023

Wie eingangs erwähnt wird dieser Tagesordnungspunkt abgesetzt.

Pkt. 14 der Tagesordnung:

Beratung und Beschlussfassung über die Auflassung eines Teilstückes von öffentlichem Gut der Parz. 541, KG Sattendorf, in der Seeuferstraße in Annenheim

GV LAbg. DI Seymann erläutert den Sachverhalt gemäß Sitzungsvortrag.

Der Ausschuss für nachhaltige Entwicklung, Infrastruktur und Umwelt – Referat III der Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See stellte in der Sitzung am 12.03.2025 nach eingehender Beratung den

einstimmigen A n t r a g

an den GR im Wege des GV, dieser möge der Übernahme einer Teilfläche von 30 m² aus dem öffentlichen Gut der Parz. Nr. 541 zum Preis von € 50,-- / m² zustimmen.

Der Gemeindevorstand trat dem db. Antrag in seiner Sitzung vom 08.04.2025 einstimmig bei.

Es ergeben sich keine Wortmeldungen, daher bringt **der Bürgermeister** vorstehenden Antrag zur Abstimmung. Diese ergibt die **einstimmige Annahme seitens des Gemeinderates**.

Anmerkung: Abstimmung ohne GV Ing. Bertram Mayrbrugger und GR Christian Bernsteiner

Vor Behandlung von Tagesordnungspunkt 15 kehren GV Ing. Bertram Mayrbrugger und GR Christian Bernsteiner in den Sitzungssaal zurück.

Pkt. 15 der Tagesordnung:

Beratung und Beschlussfassung hinsichtlich der Tarifordnung 2025/2026 für die GTS Treffen und Sattendorf

1.Vzbgm. Fillei erläutert den Sitzungsvortrag.

Wortmeldungen ergeben sich nicht. **Der Bürgermeister** bringt den o.a. Antrag zur Abstimmung und wird dem **seitens des Gemeinderates einstimmig entsprochen**.

Der Bürgermeister schließt die Sitzung um 19:00 Uhr.

Der Vorsitzende:

Bgm. Klaus Glanznig e.h.

GR-Mitglieder:

GRⁱⁿ Ingrid Hildebrandt e.h.

GR Christian Noisternig e.h.

Die Schriftführerin:

Julia-Carolin Kramer e.h.

F. d. R. d. A.

ALⁱⁿ Mag.^a (FH) Daniela Majoran, MA e.h.